

Presseinformation

25. Januar 2022

Smarte Beleuchtung für Chinas Sportstätten: Signify rückt die grösste Wintersportveranstaltung des Jahres ins Rampenlicht

- Wichtige Veranstaltungsorte werden mit einer Kombination aus Philips-LED Lampen und Leuchten sowie dem vernetzten Beleuchtungssystem Interact Sports ausgestattet
- Sowohl Zuschauer*innen als auch die Sportler*innen profitieren von den Installationen
- Besonders energieeffizient und einfach zu warten

Hamburg – Signify, Weltmarktführer für Beleuchtung, stattet einige der wichtigsten Austragungsorte der weltweit grössten Wintersportveranstaltung mit LED-Sportbeleuchtung der Marke Philips und dem smarten Beleuchtungssystem Interact Sports aus. Die neuen Beleuchtungselemente verbessern dabei nicht nur das Erlebnis der Zuschauer*innen – sie sollen den Sportler*innen aus aller Welt auch dabei helfen, sich noch besser auf den Wettkampf einzulassen und so ihr volles Potenzial abzurufen. Die hochwertige und flexible Sportbeleuchtung ist energieeffizient und dabei besonders einfach zu warten. Um ortsunabhängig das bestmögliche Beleuchtungserlebnis zu schaffen, hat Signify seine Systeme auf die jeweiligen Veranstaltungsorte zugeschnitten.

"Wir sind sehr stolz darauf, mit unseren smarten Sportbeleuchtungssystemen dazu beitragen zu können, sportbegeisterten Menschen auf der ganzen Welt ein spektakuläres Ereignis zu bieten", sagt John Wang, President of North East Asia, SVP, bei Signify. "Signify wird die Gelegenheit nutzen, einige der prestigeträchtigsten Sportstätten in China mit nachhaltigen Beleuchtungsinnovation aufzurüsten."

Professionelle Sportbeleuchtung für ein immersives Erlebnis

Felsige Abhänge, grosse Entfernungen und reflektierende Eisflächen - jeder Austragungsort stellt seine ganz eigenen Herausforderungen an die Beleuchtungssysteme von Signify.

Durch die Kombination aus LEDs der <u>ArenaVision</u>- und <u>OptiVision</u>-Serie sowie der Interact Sports-Software werden diese Herausforderungen erfolgreich bewältigt. Zu dem umfangreichen Beleuchtungsportfolio, das in China zum Einsatz kommt, zählt unter anderem ein System, das selbst bei Nacht über eine Lichtsteuerung für Hochgeschwindigkeiten verfügt. So können im Genting Snow Park, dem Austragungsort der Freestyle-Ski- und Snowboard-Wettkämpfe, alle Athlet*innen optimal in Szene gesetzt werden. Im Capital Indoor Stadium adaptieren die Scheinwerfer von Signify die hohe Aktualisierungsrate der übrigen Beleuchtung, sodass das Eis noch besser zur Geltung kommt. Im Wukesong Sports Centre, der ersten Arena in China, in der sowohl Eishockey- als auch Basketball-Wettkämpfe ausgetragen werden können, lässt sich das Beleuchtungserlebnis im Handumdrehen an die jeweiligen Vorstellungen der Betreiber*innen anpassen.



Darüber hinaus bieten die Leuchten eine hohe Intensität, welche im Zusammenspiel mit unterschiedlichen Lichtverteilungslösungen ein Höchstmass an Farbwiedergabe ermöglichen und Flimmern reduzieren kann. So können sich die Sportler*innen noch besser auf den Wettkampf konzentrieren. Die Beleuchtungssysteme von Signify erfüllen die strengen Anforderungen der übertragenden TV-Sender und unterstützen nahezu flimmerfreie Wiederholungen in Superzeitlupe, die das sportliche Geschehen für alle Zuschauer*innen vor dem Fernseher besonders greifbar machen können.

Vernetztes Beleuchtungssystem ermöglicht flexiblen und intelligenten Gebrauch

Dank Interact Sports lässt sich das gesamte Beleuchtungssystem von Signify über ein einziges Dashboard steuern, wobei die Betreiber*innen zwischen zwei unterschiedlichen Szenen wählen, und den Betriebsstatus in mehreren Abschnitten einer Arena überwachen können. So steigt nicht nur die Flexibilität, sondern auch die Energieeffizienz, während die Wartung einfacher wird. Weil auch die LED-Leuchten der Marke Philips auf einen energieeffizienten Gebrauch ausgelegt sind, verringern sich nicht nur die Betriebs- und Wartungskosten der einzelnen Sportstätten, sondern auch ihr ökologischer Fussabdruck.

Gleichzeitig trägt Interact Sports dazu bei, das Erlebnis für Zuschauer vor Ort und zuhause vor den Bildschirmen zu verbessern. Die fortschrittlichen Szenenmanagement-Funktionen eignen sich ideal für spektakuläre Lichtshows, die die Zeit vor, während und nach den Wettkämpfen aufwerten.

Mit mehr als 80 Jahren Erfahrung und der Rolle des Weltmarktführers in der Sportbeleuchtung, hat Signify seine professionellen Beleuchtungssysteme bereits in zahlreichen Stadien auf der ganzen Welt integriert. Auch in Zukunft wird Signify alles daransetzen, seine interaktiven Lösungen für Sportbeleuchtungen zu verbessern, um die Sportarenen dieser Welt noch lebendiger zu gestalten und indirekt zum Fortschritt der Sportindustrie beizutragen.

Diese Presseinformation sowie Bilder zum Download finden Sie im Signify Newsroom.



Ansprechpartner*in für weitere Informationen:

Stefan Zander

Pressesprecher Signify GmbH Röntgenstrasse 22, 22335 Hamburg

Tel: +49 (0) 160 742 90 87

E-Mail: stefan.zander@signify.com

Petra Müller

Pressesprecherin Signify GmbH Röntgenstrasse 22, 22335 Hamburg

Tel: +49 (0) 172 207 00 13 E-Mail: p.mueller@signify.com

Über Signify

Signify (Euronext: LIGHT) ist der weltweit führende Anbieter für Licht- und Beleuchtungslösungen für professionelle Anwender, Endkonsumenten und Beleuchtung im Internet der Dinge. Mit unseren Philips Produkten, den vernetzten Interact Lichtsystemen und datengestützten Services, bieten wir einen Mehrwert für Unternehmen und verändern das Leben zu Hause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. Mit einem Umsatz von 6,5 Milliarden Euro im Jahr 2020, rund 37.000 Mitarbeitern und einer Präsenz in über 70 Ländern erschliessen wir das aussergewöhnliche Potenzial von Licht für ein angenehmeres Leben und eine bessere Welt. Wir haben Klimaneutralität erreicht, sind seit unserem Börsengang fünf Jahre in Folge im Dow Jones Sustainability World Index vertreten und wurden 2017, 2018 und 2019 als Branchenführer im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Neuigkeiten von Signify finden Sie im Newsroom, bei Twitter, LinkedIn sowie auf Instagram. Informationen für Investoren finden Sie auf der Seite Investor Relations.